DE VILLE

TOURBILLON CO-AXIAL NUMMERIERTE EDITION 38,7 MM

Rotgold mit Lederarmband

Kaliber
2635

513.53.39.21.99.001

- Co-Axial escapement
- Automatic
- Chronometer
- Sapphire crystal
- Anti-reflective treatment on both sides
- Gold 750‰ (18K)
- Numbered Edition
- Water-Resistant to a relative pressure of 3 bar (30 metres/100 feet)

UHRFUNKTIONEN

Ihre Tourbillon-Uhr besitzt zwei Kronen:

Mit der Krone bei 3 Uhr (A) können Sie Ihre Uhr manuell aufziehen.
Die Krone sollte vorsichtig gedreht und kann nicht herausgezogen werden!

Mit der Krone auf dem Gehäuseboden (B) wird die Uhrzeit eingestellt.

AUFZUG

Automatikaufzug: automatisch durch Bewegungen des Handgelenks.

Handaufzug (nur erforderlich, wenn die Uhr nicht getragen wurde): Drehen Sie die Krone entgegen dem Uhrzeigersinn.

Wird sie nicht getragen, sollten Sie Ihre Tourbillon-Uhr mit dem Uhrenbeweger auf Programm 1 in Bewegung halten.

EINSTELLUNG DER ZEIT

Die Krone auf dem Gehäuseboden sollte vorsichtig mit einer leichten Drehbewegung herausgezogen werden. Sie können die herausgezogene Krone dann in beide Richtungen drehen, um den Minuten- und Stundenzeiger einzustellen.

BITTE BEACHTEN

Wenn Sie den Minutenzeiger im Uhrzeigersinn einstellen, sollten Sie eine Minute zur exakten Uhrzeit hinzugeben, damit die Zeit perfekt synchronisiert wird.

Wenn Sie den Minutenzeiger entgegen dem Uhrzeigersinn einstellen, können Sie direkt die exakte Zeit einstellen.

Drücken Sie die Krone nach dem Einstellen der Uhrzeit in ihre Ausgangsposition zurück.

FALTSCHLIEßEN

Öffnen (fig. 1): Zum Öffnen der Schließe betätigen Sie die beiden Drücker an den Seiten der Schließe und ziehen Sie diese nach oben.

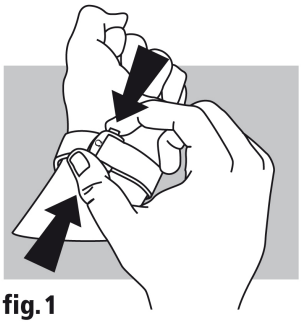

fig. 1

Schließen (fig. 2): Legen Sie die Uhr an und drücken Sie mit dem Daumen auf die Schließe, bis Sie ein Klickgeräusch hören.

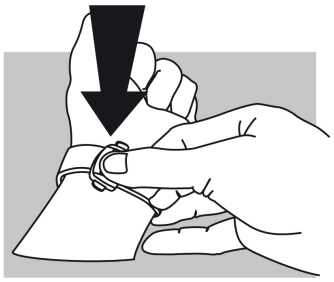

fig. 2

Länge anpassen (fig. 3): Lösen Sie das längere Ende aus den beiden Führungen (A) und dem Dorn (B). Ziehen oder schieben Sie das Armband in die gewünschte Richtung und fixieren Sie es wieder mithilfe des Dorns und der beiden Führungen. Prüfen Sie den Sitz der Uhr und wiederholen Sie gegebenenfalls die oben beschriebenen Schritte.

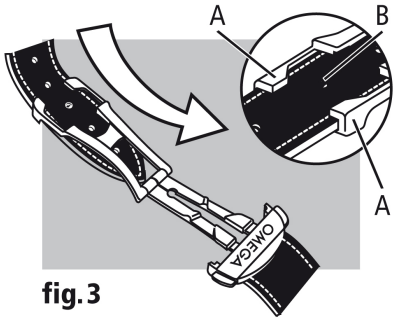

fig. 3